

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1910

93 (26.2.1910) Mittagausgabe

Badische Presse

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden
Unabhängige und geleseute Tageszeitung in Karlsruhe.

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahresplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Gratis-Beilagen: Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitläufigste Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von
H. Thiergarten.
Verantwortlich für Politik u. den allgemeinen Teil: H. Frick.
Redaktion: H. Frick.
Druck: H. Frick.
Anlage:
35000 Exempl.
gedruckt auf 8 Frühlings-
Rotationsmaschinen.
In Karlsruhe und nächster
Umgebung über
22000
Abonnenten.

Expedition:
Briefe und Sammlungs-Erte-
nachst Karlsruher a. Markt.
Brief- od. Telegramm-Adre-
nicht auf Namen sondern:
„Badische Presse“ Karlsruhe.
Bezug in Karlsruhe:
Im Verlage abgeholt:
Monatlich 60 Pfg.
Frei ins Haus geliefert:
Vierteljährlich M. 2.20
Halbjährlich M. 4.20
Auswärts bei Abholung
am Postamt M. 1.80.
Durch den Briefträger täg-
lich 2 mal ins Haus gebracht
M. 2.52
8 wöchentliche Nummern 5 Pfg.
Größere Nummern 10 Pfg.
Anzeigen:
Die Koloniale 25 Pfg.
die Reklamezettel 70 Pfg.

Nr. 93 Karlsruhe, Samstag den 26. Februar 1910. Telefon-Nr. 86. 26. Jahrgang.

Für den Monat März

wird hiermit zum Abonnement eingeladen auf die täg-
lich zweimal in einer Auflage von 35000
Exemplaren erscheinende
„Badische Presse“

das verbreitetste Blatt im ganzen Lande Baden.
Die vollständige, unabhängige und nationale Haltung der „Badischen Presse“, in der jedem Stande und jeder Konfession volle Achtung entgegengebracht wird, die Schnelligkeit und Sorgfalt der Berichterstattung über alle Vorkommnisse der Residenz, des badischen Landes, des weiteren deutschen Reiches und des Auslandes, die stets bewährte Reichhaltigkeit auch ihres unterhaltenen Teils im Romanfeuilleton, in Kunst und Wissenschaft, den Vermischten Nachrichten und dem außer anderen Beigaben wöchentlich zweimal beiliegenden Unterhaltungsblatt, die Fülle der Personalnachrichten aus der gesamten badischen Beamtenerschaft, die Reichheit in der Berichterstattung des Handelsteils mit den hauptsächlichsten Frankfurter Börsenkurven und den Verlosungslisten u., dies alles hat im Verein mit vielen anderen Vorzügen der „Badischen Presse“ einen von Jahr zu Jahr steigenden Leserkreis geschaffen.
Der überaus vielseitig organisierte und weitverzweigte Depeschendienst wird an Schnelligkeit und Mannigfaltigkeit nicht übertroffen. — In dem mit ausführlicher Sorgfalt bearbeiteten Briefkasten werden juristische und andere Fragen in sachkundiger und eingehender Weise beantwortet.
Neben anderem hat auch die inzwischen in erweiterter Weise im Hauptblatt und Unterhaltungsblatt der „Badischen Presse“ durchgeführte Illustrierung aktueller Vorkommnisse viel Freunde zu verzeichnen.
Die gegenwärtige Tagung des neu gewählten badischen Landtages, gleichzeitig die Sitzungen des Deutschen Reichstages und sein erstes Zusammenarbeiten unter dem neuen Reichskanzler, die hierfür geschaffenen neuen Parteigruppierungen, wie überhaupt die Dinge in Baden, im Reich und die gesamte europäische politische Lage machen das gesamte europäische politische Leben mehr wie je zur Notwendigkeit. So sei auch diesmal ein Abonnement auf die zweimal täglich erscheinende „Badische Presse“ angelegentlich empfohlen.
Zusammen mit dem 2 mal wöchentlich gratis beigelegten „Unterhaltungsblatt“ — welches eine Fülle kleinerer Erzählungen, Aufsätze, Gedichte, Rätsel u. enthält — den monatlich mehrmals erscheinenden Verlosungslisten, sowie der Gratis-Beilage „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, kostet die „Badische Presse“ für den Monat März 60 Pfg. ohne Zustellgebühr.
Jeder neue Abonnent erhält nach Einbindung der Postquittung und 10 Pfennig-Marke für Franks-Zulassung als wertvolle und interessante Gratislieferungen: 1 Roman, 1 Eisenbahnführer und 1 Wandkalender.
Ganz besonders machen wir noch aufmerksam auf die „Illustrierte Zeitung der Badischen Presse“, die sich durch reichhaltiges, aktuelles Bildermaterial auszeichnet und eine wertvolle Ergänzung zur Tageszeitung bietet, sowie auf die „Mode für Alle, Modezeitung der Badischen Presse“.

die stets das Neueste auf dem Gebiete der Mode in Wort und Bild enthält. Jede dieser Wochenschriften kostet durch unsere Trägerinnen und Agenturen für den Monat März 17 Pfg., auswärts bei der Post abonniert 19 Pfg.
Es werden Bestellungen auf die „Badische Presse“, sowie auf die „Illustrierte Zeitung“ und die „Mode für Alle“ nach auswärts durch alle Postanstalten und Postboten entgegen-
genommen.
Expedition der „Bad. Presse“.

Unsere heutige Mittagsausgabe umfaßt 16 Seiten.

Die Finanzlage Rußlands.

— Petersburg, 25. Febr. (Tel.) In der heutigen Sitzung der Reichsduma wurde der Bericht der Budgetkommission über den Etat des Reiches vor überfülltem Hause und in Anwesenheit des Ministerpräsidenten Stolypin und des Finanzministers Kozlovskoy erörtert.
Der Referent, Professor Alegebenko (Oktobrist), setzte auseinander, daß die Bilanzierung des Budgets entgegen der Voraussage des Finanzministers ohne Defizit möglich gewesen sei, trotzdem Abstriche nur mit äußerster Vorsicht vorgenommen worden seien. Der Redner wies darauf hin, daß es das letzte Mal vor 22 Jahren vorkam, daß ein Budget ohne die Notwendigkeit einer Anleihe aufgestellt wurde. Das diesjährige Ergebnis verdamme man dem Einfluß der Ernte im Zusammenhang mit der günstigen Konjunktur. Die Getreideausfuhr habe gewaltige Dimensionen angenommen und einen Zustrom von Gold aus dem Ausland herbeigeführt. Der Staatskredit habe sich gehoben und die Kurse der Staatspapiere hätten eine bedeutende Höhe erreicht. Nötigenfalls könnten für 565 Millionen Rubel Kreditanleihe emittiert werden. Das Konto des Departements „Staatsrente“ betrage 256 Millionen; und außerdem sei noch ein freier Barbetrag vorhanden. Die Kommission habe diesen nicht berührt und schlage vor, ihn in der nächsten Debatte des Finanzministers zu belassen. (Bravo!)
Nach dem Referenten ergriff der Finanzminister das Wort. Es sei Zeit, daß Rußland von Anleihen ausruhe. Das wirtschaftliche und Finanzleben des Landes vollziehe sich jetzt unter sehr günstigen Bedingungen. Die Kornvorräte seien genügend und der Geldumlauf ruhe auf festem Fundament. Nicht nur die Staatspapiere, sondern alle Wertpapiere seien gestiegen. Nach schwerer Vergangenheit ist Rußland zu einer besseren Gegenwart gelangt, und es muß einer noch besseren Zukunft zustreben. (Stürmischer, anhaltender Beifall und Bravorufe.)

Rechnungs- u. Steuerergebnisse in Baden.

BN Karlsruhe, 26. Febr. Eine Vergleichung der Budgetsätze und Rechnungsergebnisse der badischen Staatsverwaltung für das Jahr 1909, aufgestellt nach dem vorläufigen Rechnungsergebnis, hat das folgende Ergebnis: Es beträgt der Einnahmehüberschuß für 1909: im ordentlichen Etat 2 856 118.55 M., der Mehraufwand des außerordentlichen Etats für 1909 beläuft sich auf 5 910 005.42 M., jedoch sich eine Ungültigkeit ergibt von 3 053 886.87 M., welcher Betrag dem umlaufenden Betriebsfond entnommen wurde. Stand des letzteren am 31. Dezember 1908: 17 299 068.95 M., Abzug der vorstehenden 3 053 886.87 M. Mitteln Stand am 31. Dezember 1909 14 245 182.08 M.

Da der Stand des Betriebsfonds auf diesen Zeitpunkt nach dem vorläufigen Entwurf des Finanzgesetzes schätzungsweise berechnet war, auf 14 245 182.08 M., ist der vorläufige Rechnungsergebnis günstiger um 545 182.08 M. Dies erklärt sich damit, daß der Einnahmehüberschuß des o. Etats 1909 um 0,2 Millionen M. und die Mehrausgabe im außerordentlichen Etat um rund 0,7 Millionen M. zu hoch geschätzt waren. Aus dem Unterschied dieser beiden Zahlen ergibt sich der günstigere Abschluß um rund 0,5 Millionen M. Sobald die Ermittlungen über den Betrag der Restschulden abgeschlossen sind, die in die Haushaltsperiode 1910/11 übergeben, wird die Regierung einen berichtigten Finanzgesetzentwurf vorlegen.

Inzwischen teilte das Finanzministerium der Budgetkommission schriftlich mit, daß nach dem nunmehr vorliegenden Ergebnis der Steuererhebung für das Jahr 1910 der Zuwachs im Ertrag der Vermögens- und Einkommensteuer, der im Einnahmetat der Zoll- und Steuerverwaltung für 1910/11 unter § 1 und 2 erstmals mit durchschnittlich jährlich 250 000 M. und 750 000 M., zusammen 1 000 000 M. angenommen ist, um rund 75 000 M. oder für beide Budgetjahre um 150 000 M. zu hoch bemessen sein wird. Die Veranlagung für 1910 ergibt nämlich bei der Vermögenssteuer einen Zuwachs gegen das Vorjahr von 243 660 M., und bei der Einkommensteuer einen solchen von 372 120 M., zusammen 615 780 M.
Wird der gleiche Zuwachs auch für die Veranlagung für 1911 angenommen, so ist ein Mehrertrag in diesem Jahre zu erwarten von 2 x 615 780 M. = 1 231 560 M., in den beiden Jahren 1910 und 1911 somit im ganzen von 1 847 340 M., oder durchschnittlich jährlich 923 670 M., d. i. gegenüber dem im Budget vorgesehenen Zuwachs von 1 000 000 M. weniger: 76 330 M. und für beide Budgetjahre 152 660 M.

Die Budgetsätze für die Vermögens- und Einkommensteuer für 1910/11 würden sich darnach wie folgt ändern: bei der Vermögenssteuer: statt 10 904 180 M. auf 11 019 670 M. — mehr: 115 490 M., bei der Einkommensteuer: statt 20 783 870 M. auf 20 592 050 M. — mehr: 191 820 M., also ein Unterschied von 76 330 M.
Diese Änderungen werden im Budgetnachtrag berücksichtigt werden. Ferner ist bemerkenswert, daß die Grundsteuerreform im Jahre 1909 (mit rund 4 801 000 M.) gegen das Vorjahr (mit rund 4 973 000 M.) um rund 172 000 M. zurückgefallen ist und daß, wenn in den Jahren 1910/11 keine Besserung der Verhältnisse eintritt, der Budgetsatz für 1910/11 mit 5 018 130 M. nicht erreicht werden wird, obwohl bei dessen Berechnung die Ertragschwankungen erstmals mit 10 Proz. (statt früher 5 Proz.) abgezogen worden sind.

Deutscher Reichstag.

(Schluß des Berichtes aus der gestrigen Abendzeitung der Bad. Presse.)
— Berlin, 25. Febr. Bei der fortgesetzten Beratung des Etats des Reichsanwalts des Innern polemisiert der Abg. Sahn (konf.) eingehend gegen den Vorredner (Abg. Waghorn) und geht dann ausführlich auf die Finanzreform und Steuerfragen ein. Dann deutet er an, daß die Mittel des Bauernbundes in erster Linie aus den Kassen des Sanitätsbundes stammen. Durch die Politik, die die Nationalliberalen jetzt betreiben, machen diese es den Bauern unmöglich, künftig bei Wahlen für sie einzutreten.
Abg. Gothein (fr. Bg.) Gegen einen größeren Schutz des Wahlheimnisses durch geeignete Urnen hat leider der Staatssekretär gestern allzuviel Bedenken geltend gemacht. Redner fordert dann eine bessere Ausbildung der Handwerker und weist des weiteren statisch nach, daß die Landwirtschaft gar nicht in der Lage sei, dem inländischen Bedarf zu decken.
Abg. Dr. David (Soz.) Wenn das Sittlichkeitsgefühl des Herrn Hören durch Kunstwerke aus dem Vatikan oder alte Kirchenbilder verletzt wird, so ist das keine Sache. Wir sind anderer Ansicht. Redner wendet sich dann gegen den Bund der Landwirte. Wir wollen

Mit versiegelten Orders.

Roman von Oscar L. Schweriner.
26 Fortsetzung. Stadtdruck verboten
Ein schwarzer, sternloser Himmel, und ein schwarzer weiter Ozean. Und ein riesiges Schiff, dessen sonst so blendendes Weiß aus der umgebenden Finsternis nicht herausleuchtete. Denn alle Außenlichter des Riesen sind gelöscht. Und auf dem Wasser hüben breite, grelle Streifen herum; suchend, drohend. Und lassen die Finsternis auf und um das Schiff um so intensiver erscheinen. Denn das kurze, grelle Licht hinterläßt eine noch tiefere dichtere Dunkelheit.
Unheimlich gleitet das Schiff durch die Bogen. Kein Kommandoruf, kein Pfiff unterbricht die absolute Stille. Ordnungen hüben hin und her, im Flüsterton werden Befehle erteilt, gleich gespenstischen Schatten hantieren die Mannschaften an ihren Geschützen; lösen einander ab, machen das Deck klar zum Geschüt. Indessen suchen die Scheinwerfer unaufhaltsam den Feind. Jetzt haben sie ihn entdeckt; in der nächsten Sekunde sind die Lichtstrahlen erloschen. Vollste Finsternis ringsherum. Nicht lange, nur so lange, bis die Geschütze geladen sind. Dann spielen die Scheinwerfer wieder, erhellen das feindliche Schiff, blenden es förmlich. Die Artilleristen stehen da, die Zünder in der Faust und harren des Kommandos zum Feuern.
Und weiter geht die nächtliche Uebung. — — —

In der Kajüte des Kapitäns brennt noch das elektrische Licht. Jetzt wird behutsam die Tür geöffnet, die die große Kajüte mit dem Kämmerchen des Privatboys verbindet. Ein klein wenig nur, dann mehr. Dann tritt zögernden Schrittes, behutsam, lauschend, ein Schiffsjunge ein. Von außen dringt kein Laut an sein Ohr. Wird noch geübt? — Da, der breite Licht-

streifen! Gutes Zeichen! Mit ein paar kurzen Sägen steht er neben dem Schrank; jetzt ist der Schrank offen; jetzt liegen die Kuverts wieder an Ort und Stelle, genau so, wie vorher. Jetzt — ein leiser Schlag, eine Drehung des Knopfes — Mabel steht hochaufstrebend da. Ihre Fäuste sind geballt, ihre Augen blitzen, ihre Nasenflügel zittern.
Die Lippen hauchen: „Es — ist — gesehen!“ — — —

Wenige Minuten später war es auch in der Kajüte des Kapitäns dunkel, auf dem Uebungsdeck aber war ein interessanter Zuschauer eingetroffen: Mabel. Sie hatte sich auf die Flaggenkiste gesetzt und ließ, selbst ungeschützt, die verschobenen, stets wechselnden Bilder an ihren Augen vorüberziehen. Dabei streifte der wachstunde Wind ihre Wangen und ihr Haar, das sie, von der Matrosenmütze befreit, offen über ihren Schultern herunterwallen ließ, flatterte gleich einer Fahne hinter ihrem Kopfe her. Sie hatte der Versuchung nicht widerstehen können, die schmerzlichen Knoten zu lösen, und hoffte schlimmstenfalls, es schnell unter die Mütze verstecken zu können.
Nach Verlauf einer weiteren halben Stunde war die Uebung zu Ende, die ermüdeten Offiziere und Mannschaften begaben sich zur Ruhe.
Kapitän Grant betrat seine Kajüte.
„Dunkel?“ meinte er erstaunt, drehte das Licht an und blickte sich um.
„Mabel!“
Keine Antwort.
„Sie wird schon schlafen,“ murmelte er leise vor sich hin, und er machte unwillkürlich einen Schritt nach ihrer Tür zu. Doch sofort hielt er wieder inne.
„Nein!“ sagte er. „Selbst den Schein will ich wahren!“ —
Und er begab sich zur Ruhe. — — —

Oben bei der Flaggenkiste hatte sich auch George eingefunden.
Vor einem ganzen Weile schon, gleich nach dem Schluß der Uebungen. Und jetzt saßen sie wieder nebeneinander und er steckte seine Finger durch ihre flatternden Haare gleiten.
„Wenn wir nur nicht abgefaßt werden!“ flüsterte sie, sah an ihn schweigend. Doch schien sie diese Möglichkeit selbst nicht besonders zu befürchten, denn sie fuhr gleich fort:
„George, was Du heute über Liebe und Pflicht zu mir gesagt hast, das hat mir sehr viel zu denken gegeben. Du bist für mich das Vorbild aller guten Eigenschaften — nein, nein,“ als er sie unterbrechen wollte, „kein Kompliment, wirklich! Laß mich weiterreden. Da bin ich neugierig geworden, wie Du handeln würdest, wenn es zu einem Konflikt käme zwischen Deiner Liebe und Deiner Pflicht gegenüber Deinem Vater.“
George lächelte in der Dunkelheit; er glaubte die Frage zu verstehen.
„Ich würde mir von meinem Vater in meine Liebesangelegenheiten nicht hineinreden lassen!“ antwortete er neckisch.
Aber auch Mabel verstand den Sinn seiner Antwort.
„Ich glaube, noch versteht Du meine Frage nicht ganz. Ich will sie anders stellen. Wenn es zum Konflikt käme zwischen Deiner Liebe für mich und Deiner Pflicht gegenüber Deinem Vater — sagen wir mal — Vaterland. Wenn Du entweder dort Deine Pflicht verlegen oder mich ausgeben müßtest; was würdest Du tun?“
„Aber — so sprich doch nicht von Unmöglichkeiten!“
„Tue mir den Gefallen,“ bat Mabel. „Ich bin neugierig auf Deine Antwort!“
„Also — wenn's Dir Spaß macht, — meinetwegen. Nur — na, wie Du willst. Ich liebe Dich mehr als mein Leben,

1849

1849

Weinrestaurant „Eckschmitt“.

Unterzeichnetem empfiehlt seine im 2. Stock gelegenen, auf das komfortabelste und geschmackvollste neu eingerichteten Gesellschaftsräume zu allen vorkommenden privaten und Vereinsfestlichkeiten, insbesondere für Hochzeiten, Hausbälle etc. 18392 Die Räume sind auch täglich für den Restaurationsbetrieb geöffnet.

Adolf Rinderspacher
Telephon 205. Kaiserstrasse 231.



Eheringe

Hochzeits- u. Konfirmationseheringe
in Horheimer Gold- und Silberwaren
Besteckstücken zu Vatengeschenken
Taschen-Uhren und Ketten
zu billigen Preisen empfiehlt

Chr. Fränkle, Goldschmied,
Karlsruhe, Passage. 2982



Eduard Riesterer, Karlsruhe
Telephon 1687 Luisenstr. 24
Fabrik für 1952 10.3
Geschäfts- u. Schaufenster-
Einrichtungen
Glasschleiferei u. Spiegelbelegerei
Messingwarenfabrik
Dekorations-Artikel
Konfektions-Büsten
Kataloge gratis.

Kein Gichtiker versäume

eine häusliche Trinktutur mit Ahmannshäuser natürlichem Gichtwasser.
Heberall Niederlagen. Broschüre mit Heilberichten gratis. Saison
Mai-September. Gichtbad Ahmannshäuser am Rhein.

Infolge günstiger Einkäufe

- Erbisen, gelbe, halbe, Pfd. 17 Pfg.
 - do. do. do. Pfd. 19 Pfg.
 - do. grüne, halbe, Pfd. 21 Pfg.
 - do. do. ganze, Pfd. 23 Pfg.
 - Bohnen, weiß, Pfd. 17 Pfg.
- = Alles in gut kochender Ware. =

Emil Bucherer

Lebensmittelkonsumgeschäft

Jähringerstraße 21, Körnerstraße 9,
Durlacherstraße 56, Bürgerstraße 6,
Göthestraße 23, Durlacher Allee 32,
Gerwigstraße 10, Luisenstrasse 32,
Rintheim: Hauptstraße.
Telephon 392.

M. Tannenbaum

Karlsruhe

13 Adlerstraße 13 nächst der Kaiserstraße. 13 Adlerstraße 13

Möbel! Möbel!

Der jährlich stattfindende

Grosse Möbel-Inventur-Ausverkauf

bringt ganz enorme Vorteile.

Während dieser Zeit sind die Preise bedeutend herabgesetzt, teilweise bis zu

Möbel 25% Rabatt Möbel

- kompl. Wohnzimmer von 125 M. an
- eleg. Speisezimmer 350 „ „
- ca 40 Vertikos und Buffets 35 „ „
- 30 Diwans und Sofa 38 „ „
- 50 Tische 4.50 „ „
- 90 Waschkommod. u. Nachttische 18 „ „
- 20 Schreibtische 35 „ „
- 60 Kleiderschränke 14 „ „
- 40 Küchenschränke 18 „ „
- kompl. Küchen 48 „ „
- ca. 150 Bettladen 9 „ „

Spiegel, Buffets, Trumeaux,
Linoleum, Gardinen, Teppiche
etc.

20 moderne Schlafzimmer

von 190 Mk. an.

Versand nach auswärts franko.

Trotz der enorm billigen Preise werden die Möbel auf

Teilzahlung

zu den günstigsten Zahlungsbedingungen verabfolgt.



Brautleute



sollten nicht versäumen meine Magazine zu besichtigen,
die in 4 Stockwerken unübertreffliche Auswahl
bieten. Jeder Käufer erhält einen Garantieschein.

Eigene Tapezierwerkstätte im Hause.

M. Tannenbaum,

Karlsruhe

13 Adlerstraße 13 nächst der Kaiserstraße 13 Adlerstraße 13.

Schmidt's
Waschmaschinen
sind
die Besten.

Mehr als 225 000 Stück geliefert:
in allen Konstruktionen erhältlich

Verkaufsstellen-Nachweis
dabei
C. Koch
Berleburg

NACH PROFESSOR GRAHAM:
AMBROSIA
BROD u. CAKES
GERICKE-POTSDAM

Verträgt der schwächste Magen
schon morgens früh.

Herm. Munding, Kaiserstr. 110.
Viktor Merkle, Kaiserstr. 160.
Jean Kissel, Hofl., Kaiserstr. 150.

Bad- u. Wellpappe.
Berf. distret per Nachnahme, eventl.
anonym. 1000 Dankfahreiben vorh.
3. B. schreibt eine Dame: „Gering-
lichen Dank für ihren berühmten
Bienenwachscreme, selbiger hat sehr
gut gewirkt. A. A. in W.“

Neppige Büste
500 Mk. in bar.

1 Dose 2.50 Mk., 2 Dosen 4.50 Mk.
Berf. distret per Nachnahme, eventl.
anonym. 1000 Dankfahreiben vorh.
3. B. schreibt eine Dame: „Gering-
lichen Dank für ihren berühmten
Bienenwachscreme, selbiger hat sehr
gut gewirkt. A. A. in W.“

V. Bauch, Breslau, Gräb-
lergasse 135.

Gewinnverpr. Erfindungen oder
Ideen suche zu Kauf. Zahle 3000 Mk.
bar u. 20% v. Reingewinn. 1614a
2.2 C. Oesté, Kassel, B.

Käufer u. Teilhaber
mit Mt. 5000 - 300 000
juden sofort

Kauf oder Beteiligung
an Fabriken, Engros-Verband und
Detail-Geschäften, Gütern, indu-
strielle u. gewerbl. Betriebe jeder
Art durch

A. Müller, Karlsruhe,
Kaiserstraße 167.
Kapitalisten u. Käufer bedienen
wir vollständig kostenlos. 823*

Sofigutsverkauf.

Mit sehr schönem Hause, zu je-
dem Geschäft passend, am schön-
sten Blase kleiner Stadt gelegen,
verkaufe mit 21 Morgen der besten
und schönsten Güter, darunter die
Gälste Wiesen unter sehr günstigen
Bedingungen mit lebend. und totem
Inventar. Anzahlg. 4-5000 Mk.
Zur Wirtschaftlichkeit geeignet, da
Ablass zu hohen Preisen genug vor-
handen. Näheres nur untr. Retour-
markte Geffingen (Baden).
1690a4.3 M. Seitz.

Grabkränze von Palmen,
von Perlen u. von Blech. 2160

W. Elms Nachf.
Adlerstrasse 7.

Kuhbutter
10 Pfund - Collé
9 Mk., 5 Pfund ein
Collé 5 Mk., Butter
1/2 F. Sonig 8.25 Mk. Spitzer
Tluste A. 217, via Schlies. 594a

Bau- u. Anstichlohererei
im Elbak, mittleren Umfangs, mit
feiner Kundschaf, sofort zu ver-
kaufen oder zu vermieten. Gefl.
Anfragen umf. Nr. 1819a befördert
die Exped. der „Bad. Presse“.

Wegerei-Verkauf.

In einer gr. Industriestadt der
Baden ist eine gutgehende Wegerei
mit Kraftbetrieb unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen.
Offerten unter Nr. 16503 an die
Exped. der „Bad. Presse“.

Wegerei-Verkauf.

In einer gr. Industriestadt der
Baden ist eine gutgehende Wegerei
mit Kraftbetrieb unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen.
Offerten unter Nr. 16503 an die
Exped. der „Bad. Presse“.

L. Z. Tr.
Montag 28. II. 10.
1/9 Cb. m. Vortrag.

**Karlsruher
Männerturnverein.**

Gut Heil!

3011

Sonntag den 27. Febr. 1910:
Wanderung.
Malsb — Malsb —
Bernstein — Ottenau.
Abfahrt: Morgens 7⁰⁰.

Berein ehem. 113er.
Unter dem Protektorat S. R. S.
des Großherzogs.

Heute Samstag den 26. ds. Mts.
abends 9 Uhr beginnend:

General-Versammlung
im Vereinslokal „Goldenes Kreuz“.
Gleichzeitig Gründung einer
Schönen-Abteilung.

3021 **Der Vorstand.**

Erster Karlsruher Ruderklub.
(e. V.)

Samstag den 26. Februar,
abends 9 Uhr, in den festlich
beleuchteten Räumen des „Klub-
hauses“:

Herrenabend
wogu die ausübenden, wie unter-
stützenden Herren eingeladen
werden.

Der Vorstand.

Ruderverein Sturmvogel
(e. V.)

Heute abend
9 Uhr:

Biertisch
i. Restaurant
„Landstucht“.

Der Vorstand.

**Rheinklub
Allemania Karlsruhe**
e. V.

Heute Samstag
präzis 9 Uhr:
Klubabend
im Hotel
„Tannhäuser“
(Wintergarten).

Der Vorstand.

Bayern-Weiß Verein Blau.

Unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit
des Prinzen Ludwig von Bayern.
Jeden Samstag Vereinsabend
im Lokal Restauration zum Tyrole
Landolente willkommen.

Der Vorstand.

Verloren wurde eine Näh-
maschinen (Seal-Ham),
Kirchstraße, zwisch. Amalien- u.
Sophienstr. Geg. Belohn. abzug.
3007 **Sucht Filiale**
zu übernehmen, gleich in Branche.
Kautions I. gestellt werd. 87048.2.1
Schott, Sophienstr. 5, 4. St.

Schwarzwaldverein
(Sekt. Karlsruhe)

Sonntag den
27. Februar 1910

Ausflug.
I. Marxzell-Mezinsch-
wanderhof — Bern-
bach-Bernstein-Ottenau (M. 1
Uhr) — R. n. A. Abfahrt 7.15
Uhr mit Albtalbahn.
II. Oos — Dreiburgenblick —
Ebersteinburg — Ottenau usw.
wie I. Abfahrt 8.50 Uhr (E.-Z.).
I und II anmelden im „Stern“
in Ottenau.
Schöner Schreibfisch, Büchlein
Spiegelglas ganz bill. zu verkauf.
30391 Akademiestr. 49, part.

Evangel. Männerverein der Weststadt.

Sonntag den 27. Februar 1910, abends 8 Uhr, findet im
Gemeindehause, Biederstraße 20, ein

Familienabend
mit musikalischen und theatralischen Aufführungen statt, wogu wir
unseres Vereinsmitglieder freundlichst einladen.

3006 **Der Vorstand.**

Arbeiter-Bildungs-Verein (e. V.)

Montag den 28. Februar d. J., abends 8¹⁵ Uhr, im Saale
unseres Saales, Wilhelmstraße 14,

Vortrag mit Lichtbildern
des Herrn Dr. W. Pauleke, Professor an der Techn. Hochschule,
über

„Jugend, Erziehung u. Sport“
Die Vorträge sind unentgeltlich. Gäste, auch Damen, sind willkommen

2948 **Der Vorstand.**

Grosse Kaninchen-Ausstellung

am Samstag den 26. ds. Mts.,
abends 6 Uhr beginnend, Son-
ntag den 27. d. M. den ganzen Tag
geöffnet, in der

Stadt-Ausstellungshalle
in Karlsruhe, veranstaltet vom
Gen IV des badischen Kaninchen-
züchter-Verbandes, verbunden mit
Prämierung und Glückwünschen.
Los 10 Pfg. 3018

Siezu ist jedermann freundlichst eingeladen.
Eintritt 20 Pfg. **Restaurations-
Die Ausstellungsleitung.**

Alte Brauerei Hoepfner.

Kaiserstraße 14. Kaiserstraße 14.

Sonntag den 27. Februar 1910, abends 6 Uhr:

Streich-Konzert
ausgeführt von einer Abteilung der Kapelle der
Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Karlsruhe.
Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.
Wogu freundlichst einladet **H. Fecht.**

Hotel-Restaurant zum Terminus

Sonntag den 27. Februar 1910

Grosses Konzert
bei Sinner Starkbier-Ausschank

wogu freundlichst einladet **Peter und Karl Heilmann.**
Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Restaurant „Gutenberg“
am Gutenbergplatz.

Morgen Sonntag: 2999

Grosses Konzert
ausgeführt von einer Abteilung der Leib-Dräger-Kapelle.
Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.
Wogu höf. einladet **Jakob Bippes.**

Zum Eichbaum.

Sonntag den 27. Februar, von 4 bis 11 Uhr: 37025

Grosses Konzert
einer Abteilung der Trompeter des Train-Bataillons aus
Durlach, wogu einladet **A. Kohlmann.** — Eintritt frei!

Zum Kronenfels.
Morgen Sonntag: 2999

Großes Komiker-Konzert Staud und Kleve
mit ganz neuem Repertoire. Dezent. Familienprogramm, wogu höf. einlad.
Anfang 4 Uhr. 37040 **Jakob Vogel.**

„Zum Grafen Zeppelin“
Ede Hort- und Sophienstraße. 3008

Sonntag den 27. Februar, von nachmittags 4 Uhr ab

Großes humoristisches Konzert
der Original-Schwarzwälder-Bauernkapelle D'Schappacher.
Eintritt frei. Eigene Schlichtung. **Eintritt frei.**
Siezu ladet höf. ein **Ludw. Ohmer, Witt.**

Bremer Eck.

Am Sonntag den 27. ds. Mts., von 4 bis 11 Uhr:

Militär-Konzert,
ausgeführt von einer Abteilung der Dräger-Kapelle,
wogu freundlichst einladet **August Baral.**
NB. Reichhaltige Speisekarte. 37004

Telephon 114 **Möbelmagazin** Gegr. 1883

vereinigter Schreinermeister

eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht

KARLSRUHE i. B.
Amalienstrasse 31. 2582*

Eigene Entwürfe. Eigene Fabrikation.

Speisezimmer, Herrenzimmer,
Schlafzimmer, Salons, Küchen,
Einzelmöbel.

Gediegene Ausführung Eigene Polsterwerk-
stätte. Besichtigung ohne Kaufzwang.

Fahrrad-Reparatur-Werkstätte

P. Eberhardt.

Amalienstr. 18, Telephon 724

empfiehlt sich zur Uebernahme
sämtl. Reparaturen an Fahr-
rädern all. Systeme. — Zur
gründlichen Reinigung u. In-
standsetzung jetzt beste Gelegen-
heit. **Emailierung Vernickelung.** — **Neue Pneumatiks u.**
Zubehörsätze allerbilligst. —
Freilauf-Einrichtung für alle
Fabrikate. Die Räder werden
abgeholt u. wieder zugestellt. Alle
Aufträge werden prompt erledigt.

Miet-Pianos

1054 empfiehlt 10.9

Ludwig Schweisgut,
Holl. Erbprinzenstrasse 4.

**Gebirgs-
Eis**

franko allen Stationen, so lange
Vorrat, liefern 1891a

Stern u. Sabat,
München. Telephon 7161.

Konrad Schwarz

Teleph. 552

nur Waldstrasse 50

Sanitäre Anlagen u. Beleuchtung

Werkstätte für Ver-
anlagen u. Repara-
turen bei billiger
— Berechnung. —

Grosses Lager. * Robottmarken.

Groß. Hoftheater Karlsruhe

Samstag den 26. Februar 1910.
40. Abonnements-Vorstellung der
Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

Die Räuber.

Lehrerstück in 5 Akten von Schiller.
Leiter der Aufführung: D. Kienischer.

Personen:
Maximilian, regierender
Graf von Moor. Wilh. Kempf.
Karl, seine Schwägerin. Fritz Herz.
Franz, seine Schwägerin. Felix Baumbach.
Amalia von Belreich,
seine Nichte. Edith Dellamp.
Schweizer, Joseph Marx.
Spiegelberg, Paul Gemmede.
Noller, Ernst Meves.
Grimm, Walter Korth.
Ragmann, Karl Leser.
Schwarz, Max Schneider.
Schusterle, Felix Krones.
Kosinsky, D. Blumenthal u. G.
Hermann, Bastard
eines Edelmanns. Hugo Höder.
Pastor Moser. B. Wassermann
Ein Pater. Adolf Hallego.
Daniel, Diener des
Grafen Moor. Herm. Benedict
Diener. Räuber.
Der Ort der Handlung ist Deutsch-
land.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.
Kasse-Öffnung: 1/27 Uhr.
Mittel-Preise.

Färberei u. chem. Waschanstalt

vorn. Ed. Prints, Akt.-Ges.
— Gegründet 1876 —
75 eig. Läden ca. 600 Angestellte
300 Annahmestellen.
— Tel. Nr. 63. — 120

Bekannt für solid,
reell, gut und billig sind die
Schuhwaren des Schuhwaren-
hauses **David** (Inh. Ida
David Wwe.) **Karlsruhe,**
Kaiserstrasse 22. 2984.10.1

Festhalle.

Sonntag den 27. Februar 1910, nachm. 4 Uhr,

KONZERT

der gesamten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments

Leitung: Königlich Musikdirektor **Adolf Boettge.**
Gastdirigent: Musikdirektor **Andreas Mohr.**

Programm: „Aus der Neuzeit“.

1. „Der Graf von Luxemburg“. Marsch aus der
gleichnamigen Operette. Franz Léhar.
2. Ouverture zu dem musikal. Lustspiel:
„Die Abreise“ Eugen d'Albert.
3. All. Turka a. d. Märchendrama „Turandot“ Ferruccio Busoni.
4. Walzer a. d. Ballet „Aglatan“ Paul Linke.
Ernst Spies.
5. Fest-Ouverture. Andreas Mohr.
(Unter persönl. Leitung des Komponisten).
6. „Soko“, Maurisches Ständchen. John Arnold.
7. „Die Plappermäulchen“, Mazurka a. d. Operette:
„Eine lustige Doppelde“ Paul Linke.
8. „Tirol in Lied und Tanz“. Stimmungsbilder:
(Männerchor, Violin- und Zithersolo). Oskar Fétras.
9. „Kind, du kannst tanzen“. Walzer aus der
Operette „Die geschiedene Frau“ Leo Fall.
10. Gebet um den Sieg. Untermezzo a. Balkanbilder
Ed. Kremser.
11. Neu! Zum ersten Male: „Der Eroberer der
Lüste“, Grosses Tongemälde. Emil Kaiser.
(Unserem Zeppelin gewidmet).
Erläuterungen im Hauptprogramm.
12. Zigeunerweisen mit Gesang aus der Operette
„Zigeunerliebe“ Franz Léhar.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
Nichtabonnenten 50 Pfg.
Programm 10 Pfg.

Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit. 3009
Die Eintrittskarten berechnen nur zum einmaligen Eintritt.
NB. Nächstes Konzert der Leib-Grenadier-Kapelle **am Osterfest.**

Direktion: **Colosseum.** Teleph. 1938.
Gust. Klefer. Vorm. von 10¹⁵ Uhr.

Nur noch **3** Vorstellungen
des
großen Oberbayerischen Bauerntheaters

Direktion: **M. Dengg.**

Samstag den 26. Febr. 1910 — **Keine Vorstellung.** —
Sonntag den 27. Febr. 1910, nachm. 4 Uhr, auf besonderen Wunsch
„Im Herbstmanöver“. 2967
Sonntag den 27. Febr. 1910, abends 8 Uhr, „Bräusrosi“.
Montag den 28. Febr. 1910, Abschieds-Vorstellung „Im Pfarrhaus“.

Kühler Krug.

Telephon 538. Direktion: **Emil Krebs.**

Sonntag, 27. Februar
im großen Festsaal

Frei-Konzert
(ausgewähltes Programm) 2995
ausgeführt von der

Ersten rumänischen Künstler-Kapelle.
Leitung: Kapellmeister **V. Christescu-Teutsch.**
Anfang 4 Uhr.

Große Sendungen

Kinderwagen u. Sportwagen

darunter sämtliche Frühjahrs-Neuheiten sind
für mich eingetroffen und empfehle solche zu
allerbilligsten Preisen.

Spezialität: **Brennabor-Kinderwagen.**

J. Hess, Kaiserstraße 123. 3016
Katalog gratis. — Versand franco.

Rabattmarken.
Bekannt als beste Bezugsquelle für Kinderwagen.

Kind! **Wirtschaft,**

Jüngeres, kinderloses Ehepaar
würde Kind guter Herkunft gegen
einmaligen Erziehungsbeitrag an
Kindespflicht annehmen.
Offerten unter Nr. 36689 an
die Exped. der „Bad. Presse“ an-
geben, in Karlsruhe od. Um-
gebung, per sofort od. 1. April in
Bacht oder Savj gesucht.
Offerten unter Nr. 36858 an
die Exped. der „Bad. Presse“ an-
beten.

Etwas für Feinschmecker.

Advertisement for HANS THOMA cigars, featuring 12 Pfg. cigars for 50 Stück at 5.75 Mk. Sold by K. Morlock in Karlsruhe.

Gustav Juckeland

Advertisement for Gustav Juckeland's furniture and upholstery business, located at Durlacherstrasse 1 u. 3.

Advertisement for a concert at the Ratskeller, featuring a Munich artist quintet.

Obituary notice for Frau Mathilde Diefenbronner, wife of Heinrich Diefenbronner.

Advertisement for a humorous concert at the Scheffelhof, featuring a Karlsruhe string orchestra.

Advertisement for Grabdenkmäler (grave monuments) by Heinrich Kromer.

Advertisement for Württemberg Private Fire Insurance Co. in Stuttgart.

Advertisement for Hausfrauen Seife (housewife soap) by Buhlers.

Advertisement for a large humorous concert at the Hohentwiel.

Advertisement for Trauerhüte (mourning hats) by Geschw. Gutmann.

Advertisement for Prima Kapitalanlage (prime capital investment).

Advertisement for Rest Löwenrachen restaurant.

Advertisement for Auf dem Pegasus, featuring a collection of poems.

Advertisement for a patent lawyer, Dr. S. Hauser.

Advertisement for Franziskaner Bockbier, a Munich specialty.

Advertisement for Ferd. Thiergarten, a book publisher and printer.

Advertisement for a city collection of swan neckties.

Advertisement for Westendhalle Mühlburg, featuring a beer festival.

Advertisement for an extra cheap offer on modern children's wagons.

Advertisement for a lost ring with a reward.

Large advertisement for an Easter trip to the Riviera, including travel details and prices.

Advertisement for a piano lesson and a marriage notice.

Advertisement for a study and a lost ring.

Advertisement for engagement cards from the Badische Presse.

Advertisement for a plate factory (Plattanstalt) and a marriage notice.

Advertisement for a mass of oak wood.

Advertisement for a typewriter and a marriage notice.

Advertisement for a marriage notice.

Advertisement for a marriage notice.

Advertisement for a marriage notice.

Advertisement for a marriage notice.

Advertisement for a marriage notice.

Advertisement for a marriage notice.

Personalmeldungen

aus dem Bereiche des 14. Armee-Korps.

Befördert zu Leutnants der Reserve die Vizelfeldwibel, bezw. ...

Der König von Preußen hat verliehen den Roten Adler-Orden ...

Die Neubearbeitung des Elementarunterrichtsgesetzes.

IV. (Aus der Denkschrift des badischen Lehrervereins.)

Karlsruhe, 24. Febr. Eine zu große Schülerzahl einer Klasse ...

Hinsichtlich der Schulhausbauten sollten wie bisher die unerlässlichen Anforderungen gesetzlich festgelegt werden, ...

Die Unterhaltung der Schulgebäude läßt vielfach zu wünschen übrig, ...

Daß Schule und Schulkinder auch einer regelmäßigen ärztlichen Kontrolle zu unterstellen sind, ...

gesundheitlichen Ueberwachung der Schule und der Kinder heranzuziehen.

Die Aufbringung der Mittel zur Unterhaltung der Volksschule ist eine tiefgreifende und frivolle Frage.

Vortrag des Lic. Bohn.

Karlsruhe, 25. Febr. Der von der hiesigen Ortsgruppe der deutschen Sittlichkeitskonferenz ...

Neueingelaufene Bücher und Schriften.

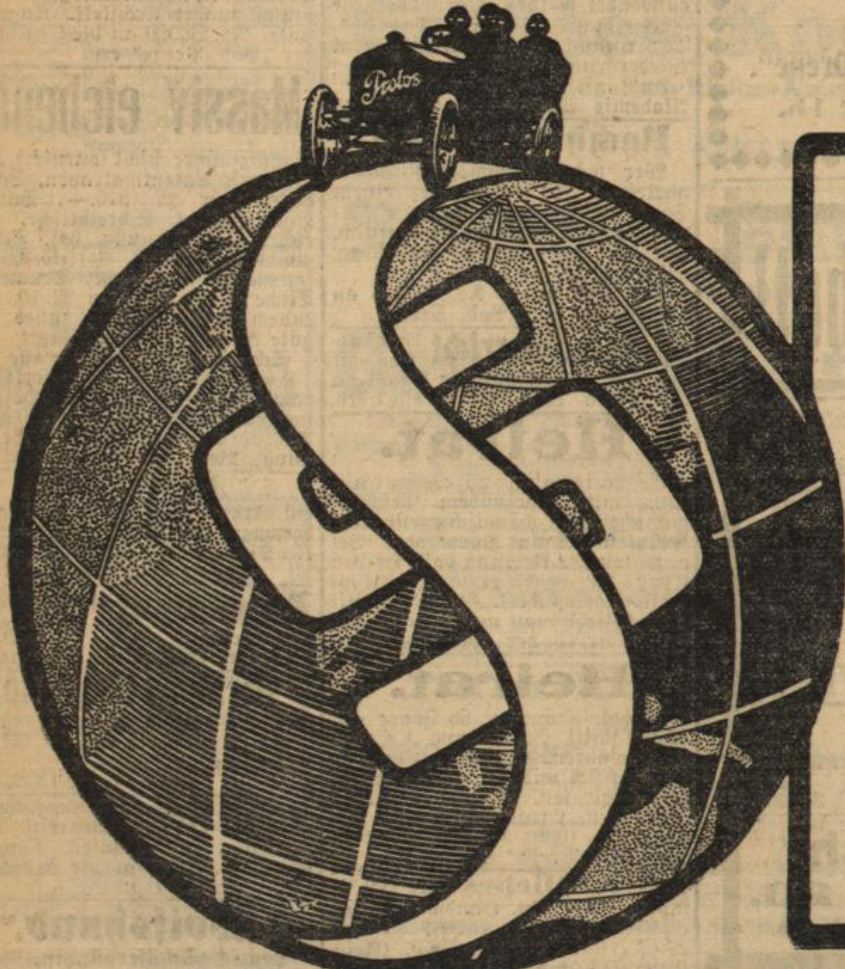
Zu beziehen durch A. Dietrichs Buchhandlung.

Son der altbekannten illustrierten Zeitschrift „Meer und Meer“ ...

Wert und Preis unbehauter Diebstahls in der modernen Großstadt, ...

AUTOMOBILWERK NONNENDAMM

SIEMENS-SCHUCKERT WERKE G.M.B.H. BERLIN



Protos-Benzinwagen:

- 27/34 PS Sechszylinder ... 19/25 PS Sechszylinder ...

Leistungsfähig .. Dauerhaft .. Erster bei der Weltfahrt New-York-Paris.

Elektromobile:

Moderne Fahrzeuge .. Elegante Stadtwagen Droschken ..

Motorboote

Technische Bureau u. Vertretungen an allen grösseren Plätzen der Welt.

Vertreter: P. v. Chrustschoff, Karlsruhe.

Kaufe ... fortwährend gebrauchte Möbel und ganze Haushaltungen...

Hausverkauf. ... In Nähe Karlsruhes, unmittelbar am Bahnhof...

Haus-Verkauf ... Nächster Nähe der Hirschbrücke ist ein besseres Wohnhaus...

Landhaus ... 1 1/2 it. 6 Zimmer pp. ...

Benig gebrauchte Möbel. ... Betten, Diwan, Vertiko, Schränke...

J. Blech, Naturheilkundiger, wohnt jetzt Adlerstrasse 4.

PIANOS. ... neueste Modelle, kreuzschalig, Doppel-leuchter...

nur Mk. 405.—. Gebrauchte Pianos spottbillig.

Johannes Schlaile Douglasstr. 24. 16298*

Damengürtel in grösster Auswahl.

L. Wohlschlegel Kaiserstr. 173. Luxuswaren, Lederwaren, Toiletteartikel.

Lederwaren-Ausverkauf. Wegen Aufgabe des Ladens verkaufe ich Restartikel und Lederwaren mit 25/30 % Rabatt.

M. Oswald, Schützenstrasse 42.

Galbhörner, aut. Hünerfutter, zu Mk. 7.50 per Str.



METALLFADENLAMPEN



Preis-Ermäßigung:

25, 32, 50 Kerzen 100-130 Volt	} früher M. 3,— jetzt M. 2,—
50 Kerzen 200-250 Volt	



Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft

1878a.2.3

IBACH

Kaiserl. Kgl. Hof-Flügel- und Piano-Fabrik
gegr. 1784 — bis 1910 gebaut

61000 1604.10.3

Flügel und Pianinos.

Allein-Vertretung und Lager

dieses von den ersten Künstlern bevorzugten Fabrikats bei

H. Maurer, Gr. Hofl.,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Badische Naturweine!

Bir berenden aus unserer Kellerei auf Gut Söllhof bei Oberkirch i. Rendtal

1909er Naturweine pro hl von 45 Mk. an

1907 u. 1908 Qualitätsweine als Best-herb.

Cleener, Klingelberger pro hl 75-120 Mk.

Borzügl. Rotweine der Jahrgänge 1907 und 1908

(Schwarzer Burgunder pro hl 100-150 Mk.), 1894a.6.2

Preislisten gratis und franco. — Proben zu Diensten.

Oberkirch i. B. Derwarth von Wittensfeldsche Gutverwaltung.

Bad. Rote + Geldlotterie

Ziehung 12. März 1910.

44 000 Mk.

2 Hauptgewinne in Bar

20 000 Mk.

586 Geldgewinne

14 000 Mk.

2800 Geldgewinne

10 000 Mk.

Lose à 1 M. 11 Lose 10 Mk. Porto u. Liste 25.3

Triberger Lose

Ziehung 11. Mai 1910. Gesamtwert der Gewinne

11 000 Mk.

Hauptgewinn

4 000 Mk.

Lose à 50 11 Lose 5 Mk. Porto u. Liste 25.3

em. so. it. Lotterie-Unternehmer

J. Stürmer,

Strassburg i. E., Langestr. 107.

In Karlsruhe: Carl Göts,

Hobelstrasse 11/15. Gebr.

Gähringer, Kaiserstr. 60.



Dort am Kaiserplatz

finden Sie die größte Auswahl in **Kinderwagen, Promenadewagen, Fahrstühlen u.** **Telephon 2241.**

Fortwährender Eingang reizender Neuheiten. Enorm billige Preise. Kataloge gratis u. franco. Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Es empfiehlt sich zur prompten Bedienung ergebnis

A. Jörg, Karlsruhe.

Reparaturen auch von nicht bei mir gekauften Wagen schnell und billig. Schlosser- und Korbmacher-Bestände im Hause. 2 97.5.3



Bart- und Haarwuchsbeförderungsmittel Cavalier

einzig und allein erhältlich bei

Heinrich Küppers Nachf., Köln a. Rh. No. 238

befördert in kürzester Zeit Bart- u. Haarwuchs, letzteren auch bei Damen u. Kindern. Gegen Ausfallen des Kopfhaars gibt es nichts besseres als Cavalier. Fortwährend unaufgefordert eingehende Dankeschreiben, wie z. B. folgendes:

„Teile Ihnen mit, dass ich nach 8 Tagen schnelldigen Schnurrbart u. Haar bekommen habe. Falls B. . . . r. Rathenhofen.“

beweisen, dass mein Cavalier nicht mit ähnlichen, teilweise bedeutend billigeren aber auch wertlosen Mitteln zu vergleichen ist.

Bei Nichterfolg zahle ich das Geld zurück

und erkläre ich, dass ich

ausserdem 1000 Mark Belohnung

demjenigen sofort in Bar zu zahlen bereit bin, der mir auch nur einen einzigen Fall nachweist, in dem ich mich mündlich oder schriftlich gewogen habe, bei Nichterfolg das Geld zurück zu zahlen. Sehen Sie also nicht auf Billigkeit, sondern auf gute Ware. Preis pro Dose mit Garantie-schein, Stärke I 2 Mark, Stärke II 3 Mark, Stärke III 6 Mark, Porto extra. Bei 2 Dosen portofrei, bei 3 Dosen eine vierte gratis.



VERMOUTH ASTI SPUMANTE

TORINO

CASA FONDATA NEL 1835

0685a

Erfinder!

Discrete Prüfung von Erfindungen auf praktische Verwertbarkeit unter Mitwirkung erster Fachfirmen aller Branchen, wodurch zu verhütende Mißerfolge so gut wie ausgeschlossen sind und bei Uebnahme der Verwertung durch uns denkbar weitgehende Garantie auf Erfolg gegeben ist. 8222a

Ausarbeitung von Ideen, Verbesserung von Erfindungen.

Bäuerle & Beck, Karlsruhe,
Kriegstraße Nr. 40,
vis-à-vis dem Hauptbahnhof.

Fabrikation und Betrieb geschützter Neuheiten.

Geld-Darlehen ohne Bürgen, Ratenszahl., gibt schnellstens Marcus, Berlin, Schönhauser Allee 136. (Ausschloß.) 1899a.6.6

Telegramm!

Wegen großen Warenbedarfs erzielen die tit. Herrschaften kaumend hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel u. d. d. g. genügt. 86405.4.4

J. Gross, Markgrafenstr. 16.

Tafel-Aepfel.

Prima Tafeläpfel, verschiedene Sorten, sind fortwährend zu haben. **Schöneustr. 42, Karlsruhe.** NB. Werden auch pfundweise abgegeben. 1512*

Schweine-

Stückenfleisch (Rippen-, Rücken-, Kopfstücke, Schenkel, Ohren, Fleisch, Bioten) frisch gelassen, garantiert hief. Ware, 10 Pf. stollt nur M. 3.60

Stübel mit 25 u. 50 Pf. Inh. v. Pf. nur 35 Pf. wert. ab hier Nachnahme **Heinrich Krogmann, Nortorf i. H. 252.**

Damen finden freundl. distr. Aufnahme bei Frau Breuner, Gebamme, Straß.-Neubori, Spitalstraße 2a. 600a.10.6

Versuchen Sie

mein garantiert echten **Bienenhonig** **Bienenhonig** 9 Pf. Dose brutto 9 Pf. 8.55 Markt

Zannenhonig 33a.10.8

franco Nachnahme. **Franz Wagner, Bäcker,** **Mühlheim i. Br.**

Für Wirte!

Orchestration (System Strauß) hat weg. Geschäftsaufgabe zu verkaufen u. steht jolches zur Ansicht bereit im **2910.2.3** **Amalienbad Durlach.**

Fertige Herren-Anzüge in den neuesten Façons u. guter Verarbeitung 17.— bis 45.—

Herrenanzüge nach Mass aus dauerhaften Stoffen in eleganter Ausführung 2. Einheitspreis 46.—

Alpenglugs- u. Knabenanzüge in allen Größen und Preislagen

Konfektions- und Kommoditäten-Anzüge solide Qualitäten 18.— bis 25.—

Julius Löwe
Karlsruhe
Werderplatz 25
Mitglied des Rabattparvereins.

2081

Weinmarkt in Offenburg.

Dienstag den 8. März d. J. v. vormittags 10-12 Uhr, im Saalbau „Zu den 3 Königen“

Ortenauer Weiß- u. Rotweine.

Wein-Versteigerung

zu Offenburg i. Baden.

Dienstag den 1. März 1910, vormittags 11 Uhr, versteigern die Unterzeichneten im Saalbau zu den „Drei Königen“

1700 Hektoliter selbstgezugene Ortenauer Weiß- und Rotweine

aus den Orten Durbach, Kell, Ortenberg der Jahrgänge 1900, 1904, 1907, 1908 und 1909, worunter feine Auslesen.

Freiherrl. von Frankenstein'sches Rentamt Adolf Siefert, Rentier. Franz Carl Pflitzmayer.

Probetage: Donnerstag, 24. Montag, 28. Februar und am Versteigerungstage. Proben werden nicht verjährt.

Wein-Versteigerung in Durbach.

Die Freiherrlich v. Neveu'sche Gutsverwaltung versteigert

Donnerstag den 3. März, vormittags 11 Uhr, im Gasthaus zum „Ritter“ in Durbach

ca. 500 Hektoliter selbstgezugene 1907er, 1908er und 1909er

Weiß- und Rotweine.

Kataloge werden gerne zugesandt.

Markgräfler Weinversteigerung

Wilh. Blankenhorn senior, Weingutsbesitzer in Mühlheim i. B. läßt Mittwoch den 16. März 1910, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Löwen in Mühlheim ca. 1200 Hektoliter selbstgezugene Markgräfler Weinmeine der Jahrgänge 1906, 1907, 1908, 1909 öffentlich versteigern.

Luxuspferde-Märkte in Budapest.

Die mit Mitwirkung des „Ungarischen Landwirtschaftlichen Vereines“ durch den Haupt- und Residenzstädtischen Fatterfall zu arrangierenden diesjährigen, mit Prämierungen verbundenen Luxus-Pferdemärkte werden an folgenden Daten abgehalten:

Der erste Frühjahrs-Pferdemarkt No. XLV vom 13. bis 15. März. Der zweite „No. XLV vom 21. bis 26. April. Der Herbst-Pferdemarkt No. XLVI vom 2. bis 4. Oktbr.

Diese Märkte bieten die beste Gelegenheit, ungarische Wagen- und Reitpferde ersten Ranges anzuschaffen. 10 Tage vor dem Beginn dieser Märkte erscheint in ungarischer und deutscher Sprache die erste Ausgabe des Kataloges, welche außer den Marktregeln die detaillierte Beschreibung der angemeldeten Pferde enthält. Die Kataloge werden auf Wunsch für jedermann durch die Direktion des Haupt- und Residenzstädtischen Fatterfalls (Budapest X. Bez. Kerpel-ut. 7) gratis u. portofrei zugesandt.

Privatvermögensverwaltung und Darlehenskasse

Telephon 1362 Begründet 1907. Luisenstraße 14

Direktion: P. Berwimp

gibt schnell und diskret zu realen Bedingungen Darlehen gegen diverse Sicherheiten, auch Möbel.

3. St. über 2000 Stunden. Man verlange Bedingungen. 33201

Großer billiger Herrentuche-Ausverkauf!

Auktionslotal - Herrenstraße 16.

Nächsten Montag und folgende Tage, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr beginnend, wird im Auftrag ein großes Tuchlager, mehrere hundert Fabrikreste und Coupons, größtenteils bessere, darunter hochmoderne, sowie Original englische Stoffe für Herrenanzüge, Paletots, Socken, Damen-lustime und Röde, da vollständig geräumt sein muß, zu jedem annehmbaren Preise abgegeben, wozu Liebhaber ohne Kaufzwang höflich einladet

Karlruhe. L. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Löflund's
Malzextract
und Malzextract-Husten-Bonbons
unerreicht in Wohlgeschmack und lösender Wirkung
sind in Apotheken und Drogerien käuflich.
Stets die ächten Löflund's verlangen!

Verlangen Sie mein Rasiermesser Nr. 5, es ist das best. Rasiermesser. Karl Hummel, Karlruhe, Berberstr. 13. Tel. 1547

Pintsch-Licht

Bamag-Licht

Zur Aufklärung

betreffend Mannesmann-Patent Nr. 126135.

Durch den Wortlaut der veröffentlichten Warnung der Sparlicht G. m. b. H., und die daran anschließende Bekanntmachung der Firmen:

Mannesmann-Gesellschaft m. b. H., Remscheid: Ehrlich & Graetz, Berlin, Deutsche Gasglühlicht Aktiengesellschaft (Auergesellschaft), Berlin

über das Reichsgerichtsurteil vom 3. Januar 1910 in Sachen des Mannesmann-Patentes Nr. 126135 ist vielfach der Eindruck erweckt worden, als wenn das Reichsgericht dahin entschieden hätte, dass die Invertbrenner der Julius Pintsch Aktiengesellschaft und der Berlin-Anhaltischen Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft unter die Rechte dieses Patentes fallen und dass sich daher die Abnehmer durch den Kauf und Vertrieb dieser Fabrikate strafbar machen. Es muss deshalb darauf hingewiesen werden, dass das Reichsgericht nur festzustellen hatte, ob das sogenannte Mannesmann-Patent zu Recht besteht, nicht aber, ob und welche Brenner gegen dieses Patent verstossen.

Ohne an dieser Stelle auf den Geltungsbereich des Mannesmann-Patentes einzugehen, sehen sich die unterzeichneten Firmen veranlasst, das Publikum vor einer irrthümlichen Auffassung des Wortlautes obiger Warnung zu bewahren, und haben inzwischen Schritte unternommen, um auch gerichtlich feststellen zu lassen, dass ihre Konstruktionen nicht unter den Schutzbereich des Patentes Nr. 126135 fallen.

Die unterzeichneten Firmen erklären nochmals ausdrücklich, dass sie ihre Brenner und Aussenlampen für hängendes Gasglühlicht nach wie vor unter Uebernahme jeder Garantie herstellen und liefern, und zwar zu den bisherigen bekannten Preisen.

Man verlange unsere Preislisten und Kataloge.

1875a

JULIUS PINTSCH Aktiengesellschaft BERLIN O. 27

BERLIN-ANHALTISCHE MASCHINENBAU-Aktien-Gesellschaft BERLIN NW. 87

Herren- Maßgeschneidert Karl Stirm

Karlruhe, Klauenschtrasse 25, empfiehlt fein. Aftelier feiner, elegant.

Herrenkleider nach Maß

Feinste Verarbeitung unter Garantie für guten Sitz. Muster zu Diensten. Billige Preise.

Eingemachte Salzbohnen
Pfund 17 Pfg.
eingemachte abgebrühte Schneidebohnen
Pfund 20 Pfg.
Sauertraut
Pfund 7 Pfg.
empfecht 2609
Bucherer
in den bekannten Verkaufsstellen.

Damen

finden bistr. Aufnahm. u. gewissenb. Pilege bei E. Stecher, Karlruhe, Schützenstr., 79

Franz Herrmann Nachf., Pianolager

Steinbach bei Baden, empfiehlt erstklassige

Pianos :: Flügel Harmoniums

in allen Preislagen. 5-10jährige Garantie für Güte u. Dauerhaftigkeit.

Ratenzahlung. Bei Cassa höchster Rabatt. Gespielte Instrumente werden in Zahlung genommen. Pianovermietung. Stimmungen. Reparaturen.

Kein Laden. Am kleinen Platz; kleinste Spesen, daher billigste Preise. 10980a

Prima neue Gänsefedern

wie sie von der Gans gerupft werden, m. d. ganzen Daunen à 1 Pf. 1.50 M. Kleine ausort. Mittelfedern à 1 Pf. 2.25 M. Rupp-federn (Halbdaunen) à 1 Pf. 2.75 M. Prima geriffene Federn à 1 Pf. 3.00 M.

Verteile gegen Nachnahme und nehme was nicht gefällt zurück. W. Lauersdorf, Reuthebin i. Oberbruch 164. 667a Gänsefesterhalt und erste Bettfedern-Dampf-Reinigungs-Fabrik

Fahrbar
Brennholz-Säge und Spaltmaschine
neuestes Modell.
Bedeutende Zeit- u. Geldersparnis.
Einfachste Bedienung. Größte Haltbarkeit.
Uebershaupt bestes System.
Auch vorzüglich zum Antrieb von Dreschmaschinen etc.
Pfüger & Steinert, Esslingen am Neckar.

Holz- Dreyfus & Mayer-Dinkel, Mannheim.

Gehobelte Pitch Pine, Red Pine und Nord-Tannen-Fussbodenbretter, Zierleisten etc. - Grosse Trocken-Anlage. 5110a Versand 4 1/2 Meter bayerischer Bretter ab unserem Lager in Remmingen.

Hanhart Essers Apéritif

Le Madagascar

blutbildend, tonisch, appetit-erregend, ärztlich empfohlen, bietet bei Bleichsucht, Blutarmut, Appetitlosigkeit, Verdauungsstörungen etc. ausgezeichnete Dienste und darf in keiner Familie fehlen.

1/2 Ltr. 1/1 Ltr. Originalflasche M. 1.50 M. 3.- franko.

Gratis - Proben auf gef. Wunsch durch den Generalvertreter: 2908

D. Eppstein, Durlacher Allee 35.

Tapeten!

Naturrell-Tapeten v. 10 Pf. an Gold-Tapeten 20 in den schönsten u. neuesten Mustern

Man verlange kostenfrei Musterbuch No. 16. 1355a Gebrüder Ziegler, Lüneburg

Tappich-Spezialhaus

Emil Lefèvre

Berlin S., Seit 1882 nur Oranienstr. 138

Riesen-Tappich-Lager

aller Größen und Qualitäten Sofa-Größe à 5, 10, 15-40 M. Salon-Größe à 15, 20, 30-150 M. Saal-Größe à 45, 60, 75-800 M.

Gardinen :: Portieren :: Möbelstoffe Tischdecken :: Steppdecken usw. Spezial-Katalog

mit ca. 600 Abbildungen gratis u. franko.

Der Wand schmuck im Reichstagsaal.

OK In einer der letzten Sitzungen des Reichstages wurde Klage darüber geführt, daß der Sitzungssaal noch immer nicht seinen vollstän-

So wirt die graue Leinwand in den großen Wandfeldern der Oiteite für die Harmonie des prächtigen Raumes im höchsten Grade stö-

Die Franzosen sind in dieser Beziehung mit gutem Beispiel vor-

Nügen nun für unseren Reichstagsaal Gobelins oder Gemälde ge-

Schnepfenstrich.

Oculi, da kommen sie — nämlich die Waldschnepfen! Das ist alte Jägermeinung, die wie jede Behauptung der Herren Grün-

Glück hat, eine Schnepfe zu erlegen. Nur werden böse Menschen am Stammtisch keinen Triumph mit der Behauptung zu verkleinern

Und so dürfte es rasam sein, am Stammtisch mit der Dauli-Waldschnepfe nicht zu renomieren. „Lagerschnepfen“ heißen näm-

Es mag manchen Anti-Nimrod bei dem Gedanken trösten, an einem feuchten Märzabend, im oder am Walde und gar noch an einem

Klassische Jäger wollen überhaupt vom Antand nicht viel wissen, ziehen vielmehr das Bushieren nach Schnepfen vor. Ihnen ist die

Kleine Zeitung.

ok. Der Miterfinder der Schnellpresse. Am 27. Februar 1860 starb in Oberzell bei Würzburg Andreas Friedrich Bauer. Er hatte sich in

und gründeten hier die berühmte gewordene Fabrik König u. Bauer. 1823 gingen aus ihr die ersten auf dem Kontinent gebauten Schnell-

× Viele macht erfinderisch. Ein eigenartiges Mittel hat eine Buchhalterin angewandt, um ihren Bräutigam, der ins Ausland ge-

D.K. Ein waghalsiges Unternehmen haben die Herren Krole und Warford aus Newyork vor. Sie werden den Versuch unternemen, in

Anszug aus den Standeshüchern Karlsruhe.

Eheschließung: 24. Febr. Bruno Auer von Ludwigshafen a. Bodensee, Ingenieur in Innsbruck, mit Emma Müller von Zell a. H. Todesfälle: 22. Febr. Katala Frau, alt 70 Jahre, Witwe des Buchdruckers

Einzel-Anskünfte im In- u. Auslande besorgt diskret u. gewissenhaft Auskunftei Bürgel Karlsruhe - Zähringerstr. 110.

Elegante Anzüge nach Mass empfiehlt in allen Preislagen Karl Budwig Waldstr. zwischen Kaiserstr. und Ludwigsplatz, im Laden.

CHRIST. OERTEL. KARLSRUHE'S. KAISERSTR. 101/103. GROSSES LAGER KAMEELHAARDECKEN WOLLEDECKEN STEPPDECKEN PIQUEDECKEN TULL-BETTDECKEN SPACTEL-BAND TULLGARDINEN

Malzkaffee „Turmberg“ bester Malzkaffee der Gegenwart. Führt sich nur durch seine Güte ein.

Tapeten! Hausbesitzern 25% Rabatt. Verlangen Sie fro. ger. fro. Karte 27 15 bis 55 Pfg. Karte 28 60 „ 200 „ Ringfreie Tapetenindustrie G. Kupsch, Frankfurt a. M. 27.

Wie Neu wird jeder bei mir gewaschene u. gebügelte Herren-Anzug. Preis für den ganzen Anzug Mk. 2.20

Dampf-Waschanstalt August Pflützner Karlsruhe Ruppurrerstrasse 35.

Erste Karlsruher Leiternfabrik H. Raible, Bismarckstrasse 33, empfiehlt in jeder Grösse: Haushaltungs- u. Geschäftsleitern, Jagdhochsitz u. Schiebleitern.

Sommerville's Bremer Börsen-Feder in EF, F, M Spitze Eine Bureau-Feder von unübertroffener Qualität.

Guten Mittags- und Abendditt für bessere Herren empfiehlt 2178* Erbprinzenstr. 28, 3 Et., 1.

Ich kaufe fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Gold, Silber u. Brillanten. Militär-Luiformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahlr. hierfür, weil das größte Geschäft, mehr die jede Konfirmation. Gesch. Nieren erbittet 2167* An- u. Verkaufsgeschäft Tel. 2015. Marktgrabenstr. 22.

persil ist das zur Zeit beliebteste überall eingeführte und bestbewährteste selbsttätige Waschmittel von unerreichter Wasch- und Bleichkraft. Kein Reiben, kein Bürsten, kein Waschbrett. Garantiert unschädlich für die Wäsche und vollkommen gefahrlos im Gebrauch!

Maschinenfabrik BADENIA Weinheim i. B. vorm. Wm. Platz Söhne, A.-G. 811a.12.3 Spezialfabrik von Lokomobilen für Satt- u. Heissdampf von 4-600 Pferdekraften. Höchste Einfachheit, geringste Betriebskosten.

Nur 8 Mk. Franko kochen 50 Meter, 1 Meter bruch best-verzinnmt Deutsches Reichspatentgesetzlich geschützt

Erfinder! Belgisch-französische Firmen suchen Erfindungen und Ideen. Patentbureau Invention, Basel-St. Ludwig i. Et.

Eiserne Bettstellen für Kinder und Erwachsene von 7 Mart an bis zu den feinsten. Jul. Weinheimer 2840 Kaiserstrasse 81.83. 103

Vertical text on the far right edge of the page, including page number 93 and various small notices.

Montag letzter Tag des Seidenstoff-Ausverkaufs

wegen Aufgabe des Seidengeschäftes.

Hirt & Sick Nachf.

Der Rest in gemusterter Seide und Samt zu jedem annehmbaren Preise. Auf alles doppelte Rabattmarken.

Herren-Filzhüte advertisement listing prices for different styles (50 Pfg., 1.20, 1.90) and mentioning Gustav Nagel Nachfolger.

Schallers-Kinderwagen und Sportwagen advertisement featuring an illustration of a carriage and listing G. Schaller & Co. as the dealer.

La Salute Medizinal-Oliven-Oel advertisement with an illustration of a woman and child, describing the medicinal benefits of the olive oil.

General-Vertretung advertisement for a business venture, mentioning a capital of 600,000 and a profit of 300,000.

Sichere Existenz Vertreter advertisement offering a position with a guaranteed income of 15,000 Mk. per year.

Sichere Existenz! advertisement offering a position with a salary of 5,000 to 8,000 Mark annually.

Vereln für Hausbeamtinnen advertisement for a society in Frankfurt a.M. for housemaids.

Gesucht advertisement for a young woman for a position, mentioning a salary of 37059.

Stellen suchen advertisement for a position, mentioning a salary of 37005.

Jg. Mädchen advertisement for a young woman, mentioning a salary of 37001.

Junges, kräftiges Mädchen advertisement for a young woman, mentioning a salary of 37037.

Zu vermieten advertisement for a room, mentioning a salary of 37038.

Ronditorei advertisement for a position, mentioning a salary of 37011.

Laden und Ausstellungs-Lokal advertisement for a shop, mentioning a salary of 37038.

Miet-Gesuche advertisement for a room, mentioning a salary of 37038.

Zimmer-Besuch advertisement for a room, mentioning a salary of 37038.

Zimmer-Gesuch advertisement for a room, mentioning a salary of 37038.

Dame advertisement for a woman, mentioning a salary of 37038.

Kriegstraße 149, I. advertisement for a room, mentioning a salary of 37038.

Walla-Kartoffeln, Bavier Kopfsalat, Freilandjolat, Radieschen, franz. Schwarzwurzel advertisement.

Blumenkohl advertisement with an illustration of a head of cauliflower.

Buhlinger, Kronenstr. 31. advertisement.

Wer eine Stelle sucht, eine Stelle zu vergeben hat, etwas zu mieten sucht, etwas zu vermieten hat, etwas zu kaufen sucht, etwas zu verkaufen hat, inseriert am erfolgreichsten und billigsten in der Badischen Presse advertisement.

Stellen finden advertisement.

Mir suchen advertisement for a position, mentioning a salary of 37038.

Agenten-Reisende advertisement for agents, mentioning a salary of 37038.

Mechan. Bau- u. Möbelschreineri advertisement for a carpenter, mentioning a salary of 37038.

Zeichner advertisement for a draftsman, mentioning a salary of 37038.

Vertreter advertisement for a representative, mentioning a salary of 37038.

Vorarbeiter advertisement for a foreman, mentioning a salary of 37038.

Hausdiener, H. Landauer advertisement for a housemaid, mentioning a salary of 37038.

Lehrstelle advertisement for a teaching position, mentioning a salary of 37038.

Ad. Stein advertisement for a position, mentioning a salary of 37038.

Bäckerlehrling-Gesuch advertisement for a baker, mentioning a salary of 37038.

Söhne angesehen Eltern advertisement for a position, mentioning a salary of 37038.

Gärtnerlehrling-Gesuch advertisement for a gardener, mentioning a salary of 37038.

Adressenverzeichnis advertisement for an address book, mentioning a salary of 37038.

Lehrlinge advertisement for apprentices, mentioning a salary of 37038.

Lehrling-Gesuch advertisement for an apprentice, mentioning a salary of 37038.

Gesucht advertisement for a position, mentioning a salary of 37038.

Kaufm. Lehrling advertisement for a commercial apprentice, mentioning a salary of 37038.

Glaaser-Lehrling advertisement for a glazier, mentioning a salary of 37038.

Junges Mädchen advertisement for a young woman, mentioning a salary of 37038.

Gesucht advertisement for a position, mentioning a salary of 37038.

B. bes. Zimmermädchen advertisement for a chambermaid, mentioning a salary of 37038.

B. Suche sofort Mädchen advertisement for a young woman, mentioning a salary of 37038.

Gesucht wird eine Frau advertisement for a woman, mentioning a salary of 37038.

Auguststraße 8 (Nähe der Gleditschen) advertisement for a room, mentioning a salary of 37070.

Berthstraße 5, parterre, ist schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Bad u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei 1. Stösser, Morgenstraße 55. 37047

Martensstraße 43 ist eine schöne 3-Zimmerwohnung im Seitenbau auf 1. April zu vermieten. Näheres am selben Herrn oder Fräulein Anzulesen zwischen 2 u. 5 Uhr. Zu erfragen im 11. Stod. Bort. 37062

Wohn- u. Schlafzimmern, sehr gut möbliert, zum 1. März zu vermieten. Näheres 37049

Mitterstraße 34, 2 Treppen. Gut möbliertes Zimmer ist auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen 37053

Gartenstraße 66, parterre. Gut möbliertes Zimmer an einem hehrn Herrn auf 1. März zu vermieten. Näheres 37041

Schönes, helles Mansardenzimmer sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Scheffelstr. 36, II. 37041

Ein solider, anständiger Arbeiter sofort als Witbewohner gesucht. Zu erfr. Jährigerstr. 19, IV. I. 37005

Mademstraße 16, 2. Stod. ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit guter Pension an jungen Herrn. Nehrling od. Schüler zu berm. 37005

Mademstraße 16, Stb. 4. St. II. ist ein freundlich möbl. Zimmer an solchem Herrn oder Fräulein billig zu vermieten. 37060

Bismarckstr. 31, part. ist auf 1. März ein einfach möbliertes Zimmer für ein solches Fräulein oder jungen Herrn oder Schüler zu vermieten. 37005

Eisenweinstreife 12, part., II., zu ein ungeniertes, gut möbliertes Parterrezimmer sofort od. spät. zu vermieten. 36999

Georg-Friedrichstr. 12, II. r. ist ein gut möbliertes Salonzimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu verm. 36845

Kaiserstraße 31, parterre, sind 2 gut möbl. Zimmer, ev. auch als Wohn- und Schlafzimmern, auf 1. März oder später zu vermieten. 37038

Kreuzstraße 10, 2. Etage hoch. ist ein hübsch möbliertes Zimmer sofort od. 1. März zu verm. 37044

Ladnerstraße 10 ist ein gut möbl. Mansardenzimmer zu verm. Preis 6 Mk. Neb. 3. St. links. 37029

Leopoldstr. 17, 3. St. Wohn- und Schlafzimmern mit Gas u. Heizungs-Verordnung billig bei einer Dame zu vermieten. 37054

Leopoldstraße 17, 3. Stod. ist ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 37055

Schützenstr. 79, 2. St. ist ein nett möbl. Zimmer mit sep. Eingang an ein solches Fräulein zu vermieten. 37011

Uhlendstraße 21, 3. St., Ecke Göttestraße, ist bei ruhiger Familie ein gut möbl. Zimmer zu verm. 37038

Miet-Gesuche 2-Zimmer-Wohnung evtl. auch 3-Z., wird auf 1. April gesucht, am liebsten zwischen Kronenstraße und Marlinstr. Offerten unter Nr. 37038 an die Expedition der 'Bad. Presse'. 37038

Miet-Gesuche Mietende Dame sucht auf 1. Juli freundlich 2 oder 3-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt. Offerten unter Nr. 37042 an die Expedition der 'Bad. Presse'. 37042

Miet-Gesuche Ein. Frem. sucht in unmittelbarer Nähe der Gottesauer-Straße ein Zimmer. Preis mit und ohne Frühstück sind abzugeben. 36942 Regensbr. 17, 3. Stod. 36942

Miet-Gesuche Dame sucht auf 1. März ein möbliertes Zimmer im Zentrum der Stadt. Offerten unter Nr. 36992 an die Expedition der 'Bad. Presse' evtl. 36992

Was ist modern?

Unsere
Frühjahrs-Ausstellung
 in Damenkonfektion und Damenputz
 Tonangebende Pariser Modelle. **ist eröffnet.** Hervorragende Pariser und Wiener Modellkopien.

Besichtigen Sie unsere Schaufenster.

Sehenswerte Spezial-Ausstellung I. Etage.

Geschwister Knopf.

In Massage und Fusspflege
 hält sich bestens empfohlen **August Doppisch**, Masseur, Karlsruher Str. 39, II. 36687
 Ausgeb. in Berlin, Meth. Prof. Dr. Zabudowski. Seit Jahren hier tätig. — Beste Referenzen. 32

Nur eine Hand



erfordert die

Automatische Umschaltung

zum Schreiben grosser Buchstaben
 Kein Niederhalten der Umschalttaste. Keine Fehlbedrucke der grossen Buchstaben. Man verlange Prospekt der

Yost-Schreibmaschine
 mit Sichtbarer Schrift und Automatischer Umschaltung

A. BEYERLEN & Co., Karlsruhe,
 Lammstrasse 12. 2352.5.3

Kartoffeln.

Kaiserkrone, Frührosen, Belfersdorfer, Prof. Wohlmann und Märker, Silesia, Weltwunder (rot), Imperator, Uptodate, Industrie (gelbbl.), Magnum bonum etc. in Speise, Saats und Brennware liefert wagonweise franco jeder Bahnstation. Telef. Nr. 244, Amt Landau. 1650a.3.2 **Fritz Müller, Siebelingen (Bfals).**

Tisch- u. Edelweine
 sowie prima Apfelweine

selbstgepresstes Kirsch- u. Zwetschgenwasser zu billigsten Preisen
J. Back, Gut u. Weinstellerei **Bühl (Baden).**
 bornat. S. Zimpter. Telefon Nr. 119. — (Weisslichen stets an Diensten).

Bar Geld verleiht an jedermann reell, diskret u. schnell, mögliche Zinsen, genaue Kautionszahlung. **C. Gröndler, Berlin** W. 142, Friedrichstr. 196. Probir. v. Verleihen. Viele Dankfchr. 1909a.26.12

Teilhaber gesucht!
 Sägewerk G. m. b. H. sucht als Geschäftsführ. ein. jung. tüchtig. Kaufm. mit ein. Einl. v. 5000 M. Gefl. Offerten unt. Nr. 1809a an die Exped. der „Bad. Presse“

Altteste

aus der Zeichenschule Herrentrstraße 33.
 Ich bezeuge hiermit gerne, daß ich im Zeichneunterricht von Hrn. Weber das Zeichnen, Ausmalen und Anprobieren gründlich erlernen habe, auch in der kurzen Dauer von 1 1/2 Monaten, und kann somit jedem Mann aufs Beste empfehlen.
Anna Goll.
 Weitere Altteste liegen zur Ansicht aus. Jeden Monat am 1. und 16. beginnt ein neuer Zeichneunterricht, kein Ruhezzeichen. 2539.4.4
 Nach Wunsch wird auch Zeichnen gelehrt. **Schnittverkauf nach persönlichem Maß.** Kostime werden angefertigt.

Rosaderma

(nestecklich geschützt) - 1607
 nicht fettende Hautcreme für Damen mit bleichem Teint.
 „Rosaderma“ erzeugt in wenigen Augenblicken rosige Wangen.
 Preis per Tube M. 1.—, Nachnahme M. 1.50 franco.

H. Bieler, Parfümeriehandl.
 Karlsruhe, Kaiserstr. 223.

Famos

ganz ebenso wie Rohwein schmeckt der seit vielen Jahren beliebte Zapfsee-Haustrock
 Einfachste Herstellung
 1 Pack. 1.100 Lit. m. Weinbeeren 4 M.
 1 „ „ 100 „ „ Malagastraub 5 M.
 Prospekt u. Anweisung gratis
Erste Zoller Weinbrennerei-Fabrik
A. ZAPP
 Zell-Neumarkt, Baden.

Vertreter: **Karl Kempf in Bulaach.**

Wirtshaus zu verkaufen.
 In verkehrsreichem Orte, Kreis Karlsruhe, ist eine gutgehende, in besser Lage des Orts befindliche Wirtshaus mit gutem Nebengeschäft besonderer Umstände halber zu verkaufen (kein Bierzweig). Anschaffung nach Vereinbarung.
 Offerten unt. 25168 an die Exped. der „Bad. Presse“ einzureichen. 3.3

München Gemälde-Auktion

der bekannten Sammlung des
 Herrn **H. C. Fahrig †, Leipzig** durch
E. A. Fleischmanns Hof-Kunsthandlung
 Dienstag, den 8. März 1910, vormittags 10 Uhr.
 Die Sammlung enthält bedeutende Werke von: A. u. O. Achenbach, H. Baisch, Ant. Braith, G. v. Bochmann, Jos. v. Bandt, K. Buchholz, G. H. v. Canal, Frz. v. Defregger, Wilh. v. Diez, Eug. Dücker, Ed. Grünzner, De Haas, Carl Jutz, Hugo Kauffmann, F. Aug. v. Kaulbach, L. Adam Kunz, Ed. Kurzbaner, Ad. Lier, Ludw. v. Löflitz, Gab. v. Max, Claus Meyer, Ant. Müller, Ludw. Munthe, Rob. Russ, Ed. Schleich sen., Math. Schmid, Werner Schuch, Gust. Simoni, Carl Spitzweg, Friedr. Voltz, Jos. Wenglein etc. etc. :: :: :: :: :: :: ::
Vorbesichtigung: Samstag, den 5. März, Sonntag, den 6. und Montag, den 7. März bis mittags 1 Uhr.
 Illustr. Katalog mit 60 Lichtdruckbildern Mark 10.—. Nichtillustr. Katalog gratis.

E. A. Fleischmanns Hof-Kunsthandlung,

München, Maximilianstrasse 1. 1432a2.2

Tücht. Damenschneiderin

entfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern, Blusen, Kostümen usw. für in und außer dem Saale.
 26653.2.2 **Margrafenstr. 38, III.**

Achtung!!!

la. prima hochfeine harte Salami

Cervelatwurst

großartiger Anchnitt, feinstes, pikantes, liebliches Geschmäck! Beste haltb. Dauer- u. Winterware fabriziert aus bestem Roh-, Rind- und Schweinefleisch, konfurrenzloses Fabrikat! — Vorjähriger Umsatz über 50 000 Pfund, per Pfd. 88 Pf ab hier, Postfrei, Nachnahme, diskret!
Ein Versuch führt zur dauernden 947a Nachbestellung. 30.8
A. Schindler, Chemnitz, Sachsen,
 Antonplatz 8,
 Wurstfabrik mit Dampftrieb.



Jede kluge und sparsame Hausfrau verlangt

Bourzutschky's Marmeladen

Unübertroffen in Qualität, Aroma und Ausgiebigkeit. Zu haben in allen besseren einschlägigen Geschäften, wo nicht, verlange man Angabe der nächsten Verkaufsstelle von **H. Bourzutschky Söhne, Wittenberg, Bezirk Halle u. d. Saale.**

Otto Beyer's Eigenmarke

Hobkönigsburg
 M-75- pro Milie; Originalkiste 300 St. M-22 1/2 franco
CIGARREN-VERSAND Otto Beyer, STRASSBURG 1/2